

Dieser Plan von bei den 16. Okt. 30  
 in Form der Vorlage zum Schreiben  
 vom 15.3.57. freisch. J. V. J. J.

Von dem 16. Okt. 30 gehalten

BAUUNTERNEHMUNG  
 ING. KARL IRRA  
 STADTBAUMEISTER  
 WIEN XVII., KALNBERGASSE 11  
 TELEFON A 27-3-50

*IRRA*



Kesselfabrik  
 Moderne Wärmetechnik  
 Inhaber Benoit Verschueren  
 WIEN XII. MICHAEL BERNHARDGASSE 3  
 Tel. B 31 5 50

*[Signature]*

**C**

Wiener Magistrat  
 Magistratsabteilung 37  
 Bau-, Feuer- und Gewerbehauptamt  
 Bez. X-XIX und XXI-XXIII  
 Genehmigt gemäß § 20 B. O. I. Wien  
 M. Abt. 37 / *zu - Zeit - Genehmigung* 3  
 7/6  
 Wien, am 18. MRZ. 1957 10  
 Der Abteilungsleiter:  
 J. V.

*J. V.*

Zwischengasse 43 II 57		Erschienen durch	
Azetylenentwicklerkammer	Maßstab 1:20	Gezeichnet	W. S. R. S.
Anlageskizze	2A/21410		
<b>MODERNE - WÄRME - TECHNIK</b>			
WIEN XII.		B. VERSCHUEREN MICHAEL BERNHARDG. 3	



TELEFON 529  
 1277-529  
 B. O. f. Wien  
 am 18. MRZ. 1957  
 Der Abteilungsleiter: F.V.

**C**  
**Wiener Magistrat**  
 Magistratsabteilung 37  
**Bau-, Feuer- und Gewerbe Polizei**  
 Bez. X - XIX und XXI - XXII  
 Genehmigt gemäß § 70 B. O. f. Wien  
 M. Abt. 37 / *XX - Mich. Bernhardg. 3*  
 Wien, am 18. MRZ. 1957 18  
 Der Abteilungsleiter: *F.V.*

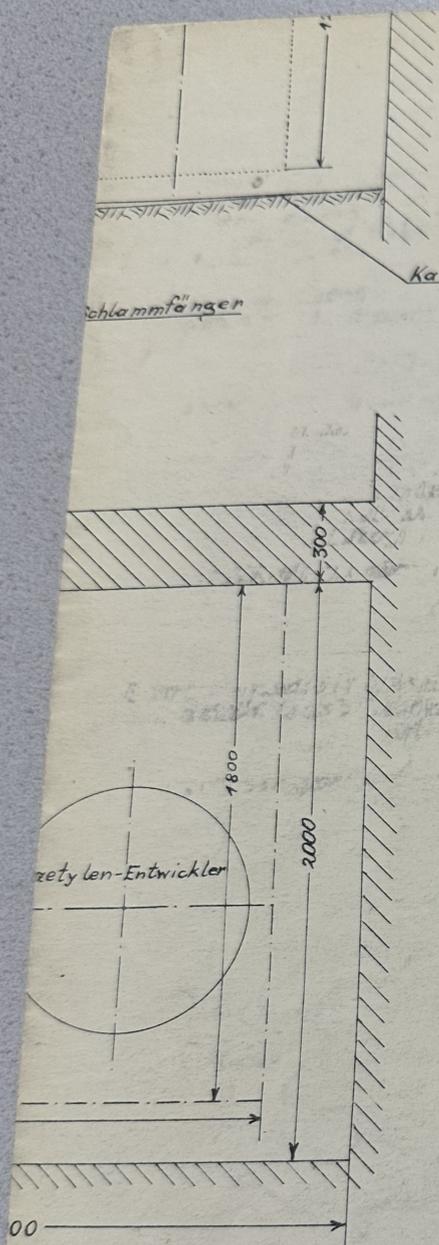


*Stroey*



Kesselfabrik  
 Moderne Wärmetechnik  
 Inhaber Benoit Verschueren  
 WIEN XII. MICHAEL BERNHARDGASSE 3  
 Tel. R. 31560

*[Signature]*



**BAUUNTERNEHMUNG**  
**ING. KARL IRRA**  
 STADTBAUMEISTER  
 WIEN XVII, KALNBERGASSE 11  
 TELEFON A 27-3-50

*[Handwritten initials]*

ZwischengedB 43 II 57		Erstellt durch	
Azetylenentwick- lerkammer	Maßstab 1:20	Gezeichnet	<i>H.V. 56 R.S.</i>
Anlageskizze	<b>2A/21410</b>		
<b>MODERNE - WÄRME - TECHNIK</b>			
WIEN XII.		<b>B. VERSCHUEREN</b> MICHAEL BERNHARDG. 3	



# KESSELFABRIK MODERNE WÄRMETECHNIK

WIEN XII

INHABER B. VERSCHUEREN  
MICHAEL-BERNHARD-GASSE 3

542670  
TELEPHON

**UNIVERSAL**  
Gegenstromhochleistungskessel für  
Zentralheizungen, Industrie und Gewerbe  
Serien **W** = Warmwasser  
- **N** = Niederdruckdampf  
- **B** = Warmwasserbereiter  
- **W** oder **N** mit **B**  
- **K** kombiniert

und ebenso  
**ROGA-GASKESSEL**  
in denselben Serien sowie  
Serie **H** = Hochdruckdampf

**UNIC-Generatoren**  
Patent Ing. Zsch. Zürich,  
zur Verfeuerung von Holzabfällen, Säge-  
spänen und ähnlichen Abfällen für Warm-  
wasser und Niederdruckdampf

**KLIMATHERM**  
Feuerluftheizer

**BROKO-Generatoren**  
für die automatische Verfeuerung von  
kleinkörniger Braunkohle oder Koks für  
Warmwasser oder Niederdruckdampf

**HOCHDRUCKDAMPFKESSEL**  
in Querrohr- und Längsrohrbauart

**SPEZIAL SAUNA ÖFEN**  
sowie Reservoirs, Apparate und Boiler  
für Industrie

**REPARATUREN ALLER ART**



... bei Stahlkesseln  
nicht!

An den  
Magistrat der Stadt Wien,  
Mag. Abt. 37 - Baupolizei  
Außenstelle f.d. 12. Bez.  
W i e n , X I I . ,  
Schönbrunnerstr. 259

Ihr Zeichen: Unser Zeichen: Ing. W/B. Wien, den 3. Juli 1959

Betrifft: M. Abt. 37/XII-Michael Bernhardg. 3

E. Z. 11 des Grdb, Gaudenzdorf;

Nichterfüllte Verpflichtung

(Vorlage eines Kanalfundes)

M a h n u n g .

In Erledigung Ihrer Mahnung vom 27.6.59 übersenden wir Ihnen  
in der Beilage den **B e f u n d** der Mag. Abt. 30, Kanalisation,  
Zahl H/12/161/59 und hoffen Ihnen damit die uns mit dem **Bescheid**  
vom 18.3.1957 Zahl 7/56 auferlegte Verpflichtung nachgekommen  
zu sein.

EINSCHREIBEN!

1 Beilage Kanalfund

Hochachtungsvoll

Kesselfabrik  
Moderne Wärmetechnik

Inhaber Benoit Verschueren

Wien XII, Michael Bernhardg. 3

PPS

**M. Abt. 37**

Außenstelle für den 12. Bezirk

Eingangsdatum: 6. Juli 1959

Zahl: M. Abt. 37/XII- Mich. Bernh. P. 3 Sm

Beilagen: 1 LAST

-6.7.1959

Z. K. g. Anschliessen an <wie oben>



Kanal:  
Wasserlsg:  
Elektr.:  
Gas:

E. Z.  
Magistrat der Stadt Wien  
Mag. Abt. 37 - Baupolizei  
Außenstelle f. d. 12. Bezirk  
12., Schönbrunnerstraße 259  
im selbständigen Wirkungsbereich

zur 25. JULI 1957  
Wien, am 15. AUG. 1959  
H. Kautenböck

M. Abt. 37/XII-Mich. Bernh. G. 3  
7/56

12., Michael Bernhard-Gasse 3,  
E. Z. 11 des Grundbuches der  
Kat. Gem. Gaudenzdorf.

Bauliche Herstellungen.

Wien, am 18. März 1957.

### B e s c h e i d .

Gemäß § 70 der Bauordnung für Wien wird nach dem mit dem Genehmigungsvermerk versehenen Plan Herrn Benoit Verschueren die Bewilligung erteilt, auf der Liegenschaft E. Z. 11 des Grundbuches der Kat. Gem. Gaudenzdorf im 12. Bezirk, Gst. Nr. 11 in Wien, Mich. Bernhard-Gasse 3, in der hinteren rechten Ecke der Arbeitshalle einen Azetylenentwicklungsraum über Dach geführt und mit einer leichteren Entlüftungslaterne abgedeckt einzubauen.

Auf diese Bauführung finden die einschlägigen Bestimmungen der Bauordnung für Wien Anwendung mit Ausnahme jener der §§ 75 bis 80 und der damit zusammenhängenden Vorschriften. Vorgeschrieben wird:

- 1.) Die Absetzkammer ist nach Bedarf, d. h. wenn der Karbidschlamm das untere Ende des Ablauf-T Stückes erreicht hat, zu räumen. Der Schlamm ist unschädlich zu beseitigen.
- 2.) Der Schacht des Schlammabscheiders ist mit einem dichtschießenden Deckel zu versehen.
- 3.) Um die Entlüftung des Abscheiders zu erleichtern, ist der Blindflansch am oberen Ende des T Stückes zu entfernen.
- 4.) Die Entlüftungsleitung muß mindestens  $\varnothing$  100 mm l. W. erhalten und ist bis in die Höhe des Daches der Dachlaterne ins Freie hochzuziehen.
- 5.) Die Baubehörde behält sich die Stellung weiterer Bedingungen vor, falls sich Unzukömmlichkeiten einstellen sollten.
- 6.) Der Baubeginn ist gem. § 124 Abs. 2 BO. vom Bauführer der M. Abt. 37/XII anzuzeigen.
- 7.) Gemäß § 127 Abs. 4 BO. wird auf die Überprüfung der geringfügigen Bauanlage während der Bauführung nach § 127 Abs. 1 lit. -ad BO. verzichtet.
- 8.) Vor Gebrauchnahme des Baues ist ein Kanalbefund vorzulegen. ✓

### B e g r ü n d u n g :

Die dem Bescheide zugrunde gelegten Tatsachen sind den eingereichten Plänen und dem Ergebnisse der mündlichen Verhandlung vom 14. I. 1957 entnommen. Die Bauführung ist nach den bestehenden Rechtsvorschriften zulässig. Die vorgeschriebenen Auflagen sind in den angeführten Bestimmungen begründet.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb von zwei Wochen ab Zustellung bei der M.Abt. 37-Außenstelle f.d. 12. Bez., Wien XII., Schönbrunner Straße 259 schriftlich oder telegraphisch die Berufung erhoben werden. Die Berufungsschrift hat einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten und ist mit 6.-S Bundesstempel pro Bogen zu versehen.

Die gewerbebehördliche Genehmigung der Betriebsanlagen-erweiterung wird durch das M.B.A. XII gesondert erteilt werden.

Hinweis auf Rechtsvorschriften:

Überdies wird auf die Vorschriften des dem Bescheide angeschlossenen Merkblattes über wichtige, bei Bauherstellungen einschaltende Bestimmungen hingewiesen. Hierbei wird darauf aufmerksam gemacht, daß die einschlägigen baurechtlichen Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Normen), sofern im Baubewilligungsbescheid nicht anders bestimmt, auch dann auf den Bau Anwendung finden, wenn sie im Bescheid oder im Merkblatt nicht angeführt sind.

Die Verwaltungsabgabe von S 100.- wurde am 20. XI. 1956 bezahlt.

Ergeht als Bescheid an:

- 1.) Herrn Benoit Verschuere, Wien XII., Michael Bernhard-Gasse 3, als Bauwerber u. Grundeigentümer unter Anschluß des Planes A, des Grundbuchsauszuges und eines Merkblattes
- 2.) Herrn Bm. Ing. Karl Ibra, Wien XVII., Kalvarienberggasse 11, als Bauführer unter Anschluß eines Merkblattes

In Abschrift an:

- 3.) die M.Abt. 37/XII unter Anschluß des Planes C
- 4.) das M.B.A. f.d. 12. Bez., Betriebsanlagenreferat
- 5.) die M.Abt. 4-Ref. 5
- 6.) das Finanzamt f.d. I. Bezirk, Nachrichtenreferat .....
- 7.) M.Abt. 30-unter Anschluß des Planes B.

Für die Richtigkeit der Ausfertigung:

*Spückmayer*

Der Abteilungsleiter:  
i. V.

Dr. Ing. Novy

Wien, am - 9. 7. 1959

Stadtbaurat.

Bewilligungsgemäß hergestellt. Dienststücke 1/59 u. 2/59 sind angeschlossene.

Einlegen E. Z. MA/Gaudeurdorf.

F. d. Abteilungsleiter:

*Rech*      *Janke*

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb von zwei Wochen ab Zustellung bei der M.Abt. 37-Außenstelle f.d. 12. Bez., Wien XII., Schönbrunner Straße 259 schriftlich oder telegraphisch die Berufung erhoben werden. Die Berufungsschrift hat einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten und ist mit 6.-S Bundesstempel pro Bogen zu versehen.

Die gewerbebehördliche Genehmigung der Betriebsanlagen-erweiterung wird durch das M.B.A. XII gesondert erteilt werden.

Hinweis auf Rechtsvorschriften:

Überdies wird auf die Vorschriften des dem Bescheide angeschlossenen Merkblattes über wichtige, bei Bauherstellungen einzuhaltende Bestimmungen hingewiesen. Hierbei wird darauf aufmerksam gemacht, daß die einschlägigen baurechtlichen Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Normen), sofern im Baubewilligungsbescheid nicht anders bestimmt, auch dann auf den Bau Anwendung finden, wenn sie im Bescheid oder im Merkblatt nicht angeführt sind.

Die Verwaltungsabgabe von S 100.- wurde am 20. XI. 1956 bezahlt.

Ergeht als Bescheid an:

- 1.) Herrn Benoit Verschueren, Wien XII., Michael Bernhard-Gasse 3, als Bauwerber u. Grundeigentümer unter Anschluß des Planes A, des Grundbuchsauszuges und eines Merkblattes
- 2.) Herrn Bm. Ing. Karl Ibra, Wien XVII., Kalvarienberggasse 11, als Bauführer unter Anschluß eines Merkblattes

In Abschrift an:

- 3.) die M.Abt. 37/XII unter Anschluß des Planes C
- 4.) das M.B.A. f.d. 12. Bez., Betriebsanlagenreferat
- 5.) die M.Abt. 4-Ref. 5
- 6.) das Finanzamt f.d. I. Bezirk, Nachrichtenreferat .....
- 7.) M.Abt. 30-unter Anschluß des Planes B.

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

*Grückmayer*

Der Abteilungsleiter:  
i. V.

Dr. Ing. Novey

Wien, am - 9. 7. 1959

Stadtbaurat.

Bewilligungsgemäß hergestellt. Dienststücke 1/59 u. 2/59 sind angeschl. konver.

Einlegen E. Z. GA Gaudendorf.

F. d. Abteilungsleiter:

*Rech*

*Janke*

M. Abt. 37  
Außenstelle für den 18. Bezirk  
Eingelangt: 17. DEZ. 1959  
Zahl: M. Abt. 37/XII- Nich. Kersch. 2  
Kollegen: 6759 Pw

Wien, am 18. 12. 1959  
Zur Kenntnis genommen.

Einlegen E. Z. M. Gaudenwieser

Reich

Für den Abteilungsleiter

Li

KUNSENS



Magistrat der Stadt Wien

Magistratsabteilung 28

Straßenbau

Wien V, Vogelsanggasse Nr. 86

M. Abt. 28 - 0906/10/96

Betr.: 12. Bez., Michael Bernhard-Gasse

E.Z. 11 Gst. 11/1, Grundbuch Gaudenzdorf

Straßengrundübergabe.

ABSCHRIFT

N i e d e r s c h r i f t

vom 1. August 1977

Bei dem am heutigen Tage durchgeführten Lokalaugenschein wurde festgestellt, daß Herr (Frau) ~~wohnhaf~~ ~~der an ihn (sie) mittels Bescheid M. Abt. 28 - 0906/10/96 vom~~ ~~ergangenen Aufforderung zur Herstellung der fest-~~ ~~gesetzten Höhenlage auf dem, dem (n) Gst. 11/2~~ ~~E.Z. 11 Grundbuch Gaudenzdorf, vorge-~~ ~~lagerten Straßengrund, Teil des Gst. 11/2, Öff. Gut,~~ ~~nachgekommen ist (sind). die festgesetzte Höhenlage hergestellt ist.~~

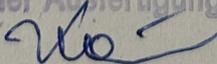
Dieser Straßengrundteil wird daher mit Wirkung vom 1. Aug. 1977 in den physischen Besitz der Stadt Wien übernommen.

Bemerkt wird, daß durch die vorliegende Straßengrundübernahme eine Verpflichtung zur Gehsteigherstellung und -übernahme hinsichtlich der gegenständlichen Liegenschaft in keiner Weise berührt wird.

Unterschrift des bevollmächtigten Vertreters des Grundeigentümers:  
Honorat Paula ch.

Für die Stadt Wien:  
(M. Abt. 28)  
Ing. Kautz ch.

Für die Richtigkeit  
der Auffertigung:



DURCHSCHRIFT

M a g i s t r a t d e r S t a d t W i e n  
M a g i s t r a t s a b t e i l u n g 28

Mag.Abt. 28 - 8966/10/56  
Betr.: 12., Michael Bernhard Gasse 3

Wien, am 7. August 1957

Strassengrundübernahme.  
Beil.: 1 Niederschrift (Abschrift) zweifach

Ah Herrn

Benoit Verschueren

Wien 12., Michael Bernhard Gasse 3

In der Beilage übermittelt die M.Abt. 28 <sup>zwei</sup> ~~eine~~ Abschrift<sup>en</sup> der Niederschrift vom 1.8.1957 über die erfolgte Übernahme der darin bezeichneten Strassengrundfläche in den physischen Besitz der Stadt Wien.

~~Kalvarienbergg. 35~~  
~~Parhamerplatz 18~~, die Zustimmung zur Löschung der gegenständlichen Verpflichtung im Grundbuche schriftlich beantragen können. Diesem Ansuchen, welches mit einem 6,-- S Bundesstempel zu versehen ist, ist <sup>eine der</sup> die beiliegende <sup>en</sup> Niederschriftsabschrift und ein Grundbuchsauszug beizulegen.

Der Abteilungsleiter:

*Urban*

Urban  
(Dipl. Ing. Ernst)

Senatsrat  
Oberstadtbaurat

In Durchschrift an:

- 1.) M.Abt. 28, Bez. Gr. f. d. 12. Bez.,
- 2.) M.Abt. 37/XII.  
(samt Niederschriftsabschrift)

Magistratsabteilung 37  
Eink. 24. AUG. 1957  
Z. Bg.

M. Abt. 37  
Außenstelle für den 12. Bezirk

Eingelangt: 27 AUG 1957

Zahl: M. Abt. 37/XII- *Mich. Bernhards 3*

Beilagen 4  
- 2. Sep. 1957

Wien, am

M. Abt. 28- IV/56/500

Zur Kenntnis genommen.

Einlegen *E. M. Gaudensdorf*

*Roch*

Der Abteilungsleiter

*Urban*

Stadtbaurat

# R. KUTSCHE & A. PAPSCH

WIEN IX., BERGGASSE 19  
GEGRÜNDET 1899  
TELEFON: A 14-5-77 / A 14-5-97

An die  
Magistratsabteilung 37  
Bau- Feuer- u. Gewerbebehörde  
Außenstelle Meidling

Wien XII.,  
Schönbrunnerstraße 259.

HOCH-, TIEF- UND EISENBETONBAU,  
INDUSTRIEBAUTEN JEDER ART, DAMPF-  
KESSELEINMAUERUNGEN, FABRIK-  
SCHORNSTEINBAUTEN, ALLE ZUGE-  
HÖRIGEN PLANUNGEN UND PROJEKTE

BANKVERBINDUNGEN:  
CREDITANSTALT - BANKVEREIN WIEN 594,  
POSTSPARKASSENAMT WIEN 109.941

Wien, 9. März 1949.

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen: W/V.

Betrifft: M.A. 37, XII/294/49.



## F u n d a m e n t b e s c h a u .

Wir ersuchen um Abhaltung einer Augenscheinsverhandlung  
zwecks Vornahme einer Fundamentbeschau für die Erbauung eines  
Wohnhauses mit rückwärts anschließender ebenerdiger Montagehalle  
an der Liegenschaft XII. Michael Bernhardg. Nr. 3, E.Z. 11,  
Grundbuch Gaudenzdorf.

Hochachtungsvoll.

R. KUTSCHE & A. PAPSCH  
HOCH- UND TIEFBETONBAU  
FABRIK- UND MASCHINENBAU



M. Abt. 37

Außenstelle für den XII. Bezirk

Eingelangt: 10. März 1949

Zahl: XII - 468/49

Beilagen: \_\_\_\_\_

KO

Neubau  
Wien 12, Mich. Bernhardg. 3

Inhalt:

Fundament - Eisen - u. Rohbaubeschau.

**PAPSCH**

BERGGASSE 19

GEGRÜNDET 1899

TELEFON: A 14-5-77 / A 14-5-97

FE- UND EISENBETONBAU,  
RUF- UND JEDER ART, DAMPF-  
MAUERUNGEN, FABRIK-  
EINBAUTEN, ALLE ZUGE-  
ANUNGEN UND PROJEKTE

UNGEN:  
CREDITANSTALT - BANKVEREIN WIEN 594,  
POSTSPARKASSENAMT WIEN 109.941

Unser Zeichen: W/V.

zu KONSENS 39/49

Fundamentbeschau.

Wir ersuchen um Abhaltung einer Augenscheinsverhandlung  
zwecks Vornahme einer Fundamentbeschau für die Erbauung eines  
Wohnhauses mit rückwärts anschließender ebenerdiger Montagehalle

an der Liegenschaft XII. Michael Bernhardg. Nr. 3, E.Z. 11,  
Grundbuch Gaudenzdorf.



Hochachtungsvoll.

R. KUTSCHE & A. PAPSCH  
HOCH-  
*Rautmann*



M. Abt. 37

Außenstelle für den XII. Bezirk

Eingelangt: 10. März 1949

Zahl: XII - 468/49

Beilagen: \_\_\_\_\_

Kö"

KONSENS 39/49

M. Abt. 28 - 11.593/58

Wien, am 11. Dezember 1959

Betr.: 12. Bez., Michael Bernhard-Gasse 3,  
Gehsteigübernahme.

B e s c h e i d .

Auf Grund des Ergebnisses des über den Antrag des Eigentümers des Hauses 12., Michael Bernhard-Gasse 3 durchgeführten Ortsaugenscheines vom 17.9.59 wird der vor dem genannten Hause hergestellte Gehsteig gemäß § 54, Abs. 2 und 9, der Bauordnung für Wien und § 2, Abs. 3, der Verordnung vom 6. Mai 1930, L.G.Bl. für Wien Nr. 42, in die Erhaltung der Stadt Wien übernommen. Von der Übernahme sind die Wagenauffahrt und Überfahrt über den Gehsteig, gemäß § 2, Abs. 6 der Verordnung vom 6. Mai 1930, L.G.Bl. für Wien Nr. 42, ausgeschlossen. Diese von der Übernahme ausgeschlossenen Teile sind auch weiterhin vom Hauseigentümer zu erhalten.

R e c h t s m i t t e l b e l e h r u n g .

Gegen diesen Bescheid steht die binnen zwei Wochen nach Zustellung bei der M. Abt. 28, Wien, 5., Vogelsanggasse 36, schriftlich oder telegraphisch einzubringende Berufung offen, welche mit 6.- S Bundesstempel zu stempeln ist.

Ergeht an:

Herrn Benoit Verschueren, wohnhaft und Eigentümer  
des Hauses 12., Michael Bernhard-Gasse 3

M. Abt. 37, Außenstelle 12. Bez.

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:  
Der Kanzleileiter:

Der Abteilungsleiter:  
Dipl. Ing. U r b a n e h.  
Senatsrat

